WIR BEWEGEN BURGENLAND

Sonderausgabe „Gemeinsam in Bewegung“ der ASKÖ Burgenland

ASKÖ

ASKÖ 2020

GEMEINSAM IN BEWEGUNG

Vorwort ASKÖ Präsident

Sportvereine sorgen wie keine andere Organisationsform im Burgenland für ein umfassendes Bewegungsangebot zu einem fairen Mitgliedsbeitrag. Sie vermitteln die Sicherheit einer Gemeinschaft, in der man sich wohlfühlt und auch fachlich gut betreut wird. Nachdem sich in den letzten Jahren die Anforderungen an Sportvereine, aber auch die Bedürfnisse der einzelnen SportlerInnen zunehmend geändert haben, werden neue Akzente gesetzt werden müssen. Die Bereitschaft, sich mehr zu bewegen, steigt in der Bevölkerung. Jeder spürt, dass Bewegung wichtig ist, aber oft fehlt die Gruppe in der unmittelbaren Wohnnähe, um sich wirklich regelmäßig mit anderen zu bewegen. Mit dem Projekt **„Mädchen am Ball"** haben viele Fußballvereine bereits aufgezeigt wie sie ein „plus" an Bewegung und Sport schaffen können. Mit der Initiative **„Sportverein PLUS"** wollen wir einerseits Sportvereinsgründungen besonders unterstützen und andererseits bestehende Vereine motivieren, ihre Angebotspalette auszubauen. Sportinteressierten Menschen soll ein Plus an Erlebnissen, Gesundheit, Fitness, Lebensqualität und Freunden geboten werden**. Gemeinsam** können wir die Burgenländer und Burgenländerinnen bewegen.

Vorwort ASKÖ Landesgeschäftsführer

Alle bestehenden Initiativen und Maßnahmen um Bewegungs- und Sport zu vermitteln sind zu befürworten und müssen in allen Altersbereichen verstärkt werden. Das öffnen der Sportstätten und die tägliche Bewegungs- und Sporteinheit für Kinder und Jugendliche wird jedoch zu wenig sein. **Unsere Kinder und Jugendlichen zu Sport zu motivieren, heißt in die Zukunft zu investieren!**

Die Junge Generation ist es durch die neuen technischen Möglichkeiten gewohnt vieles sofort und mit wenig Aufwand zu erhalten. Zum Beispiel können stärkere Spieler oder Teams bei vielen Computergames einfach gekauft werden und nicht durch „Training" verbessert werden. Im „legendären" Sport ist jedoch viel Fleiß und Eifer und vor allem **regelmäßiges Training** notwendig. Schnelle Erfolgserlebnisse im Sport sind nicht möglich im Gegenteil der Weg zu einem erfolgreichen Sportler ist lange. Alleine das Erlernen von einer Schlagtechnik im Tennis oder eines Saltos im Turnen benötigt viel Zeit. Ein Onlinegeschäft oder App um eine starke Vorhand oder einen schönen Salto zu kaufen ist mir nicht bekannt.

Auch der Sport muss sich den neuen gesellschaftlichen Gegebenheiten anpassen. Die Trainingsmethoden werden in Zukunft schneller zu Erfolgen bei den jungen SportlerInnen führen müssen. In Kooperation mit Kindergärten und Schulen können wir eine gute Basis für den Sport der Zukunft legen. Wir müssen jedoch bereit sein die Zeichen zu erkennen und Änderungen zuzulassen. Gehen wir **gemeinsam** den Weg für ein **PLUS** an Bewegung und Sport.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

ASKÖ-Landesverband Burgenland, 7000 Eisenstadt, Ruster Straße 8,

Telefon: +43 2682 66654, Fax: +43 2682 66654-4, Email: office@askoe-burgenland.at,

ZVR-223395185.

Einhergehend mit dem Antreten deiner neuen politischen Funktion als Sportlandesrat des Burgenland musstest du das Präsidentenamt des ASKÖ Burgenland zurücklegen. Wie war für dich dieser Umstieg?

Christian Illedits: Ich bin bereits seit vielen Jahren in den verschiedensten politischen Funktionen tätig gewesen – als Bürgermeister, Klubobmann und Landtagspräsident und auch im Sport bin ich seit Jahren zu 100 Prozent zuhause. Mir waren zwar die Strukturen bekannt, aber dann Verantwortung für den Sport im Burgenland zu übernehmen ist doch eine Herausforderung die mich mit großem Stolz erfüllt. Den Einstieg erleichtert haben mir mit Sicherheit gute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die mit mir gemeinsam am Ziel arbeiten, den organisierten Sport im Burgenland voranzutreiben.

Vor wenigen Wochen hast du die Initiative „Gemeinsam in Bewegung" gestartet. Was soll damit transportiert werden?

Illedits: Erst unlängst wurde wieder eine Studie der Weltgesundheitsorganisation (WHO) präsentiert, wonach sich Kinder viel zu wenig bewegen. Genau hier möchte ich den Hebel mit meiner Bewegungsoffensive, die am 26. Oktober – am größten Wandertag Österreichs - gestartet wurde, ansetzen. Bewegung ist DER Schlüssel zu einem gesunden und ausgeglichenen Leben. Ich habe schon gemerkt, dass darauf reflektiert wird. Dachverbände, Vereine, Schulen, Sportlerinnen und Sportler nehmen dieses Thema „Gemeinsam in Bewegung" auf und sollen Inaktive dazu motivieren sich zu bewegen. Wir werden seitens des Landes eine Reihe an Maßnahmen setzen, die vor allem die Kombination aus Schule und Sport im Fokus haben. Auch die tägliche Sport- und Bewegungseinheit in der Schule gehört intensiviert, weil Bewegung in der Gemeinschaft Freude bereitet. Ich bin davon überzeugt: je mehr Menschen wir in Bewegung bringen, desto größer wird das Publikum im Breitensport, umso höher das Potenzial für den Spitzensport.

Das kommende Jahr wird nicht nur politisch, sondern auch sportlich mit Spannung erwartet. Was wünscht du dir für 2020?

Illedits: Ich hoffe, dass wir im kommenden Jahr nach der Wahl auch weiterhin für das Burgenland arbeiten dürfen. Ein Schwerpunkt wird sicher die Sportinfrastruktur im Burgenland sein. Sie ist die Basis dafür, dass man Spitzensport betreiben kann. Da wollen wir ganz klare Akzente setzen. Gleichzeitig müssen diese Sportstätten auch für alle kontrolliert zugänglich und die Haftungsfragen geklärt sein. Damit unterstütze ich die Forderung des neuen BSO-Präsidenten Hans Niessl.

Aus sportlicher Sicht wünsche ich mir, dass sie möglichst viele Burgenländerinnen und Burgenländer für Olympia und andere Großveranstaltungen qualifizieren – noch nie hatten wir so viele Sportlerinnen und Sportler mit so aussichtsreichen Chancen.

Als großer Fußball-Fan freue ich mich, dass sich das Nationalteam für die Euro qualifiziert hat. Besonders schön wäre eine burgenländische Beteiligung – auf sportlicher und auf organisatorischer Ebene. Es wäre toll, wenn ein Burgenländer als Spieler mitfahren könnte und als jahrelanger ÖFB-Teamsponsor wäre ein Trainingslager im Burgenland ein absoluter Gewinn für die Marke Burgenland. Dem SVM wünsche ich den Verbleib in der österreichischen Bundesliga und weiter die Forcierung junger Talente. Das ist auch für unsere Fußballakademie eine große Auszeichnung.

Landesrat
Christian Illedits
GEMEINSAM IN BEWEGUNG

Hans Niessl neuer BSO Präsident

Die Österreichische Bundes-Sportorganisation (BSO) hat einen neuen Präsidenten! Landeshauptmann a.D., Hans Niessl, 68, wurde zum Nachfolger des im August verstorbenen Rudolf Hundstorfer gewählt. Seine Amtszeit beträgt erstmals fünf anstatt bisher drei Jahre.

"*Der organisierte Sport bewegt in Österreich 2 Millionen Menschen! Damit wir aber diesen Status zumindest aufrecht erhalten können, muss der Staat die Rahmenbedingungen für das Ehrenamt weiterentwickeln, Hürden abbauen und Anreize schaffen. Diesbezüglich stellen wir uns u.a. die Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeiten in Form steuerlicher Vorteile und als Qualifikationskriterium bei Personalauswahlverfahren öffentlicher Auftraggeber vor! Wir brauchen eine Offensive, um die vielfältigen positiven Wirkungen des Ehrenamts für die Zukunft bewahren zu können. Die Begeisterung für diese wichtigen Tätigkeiten muss aufrecht erhalten werden, damit auch künftige Generationen freiwillig Verantwortung in unserer Gesellschaft übernehmen*", appelliert der Sport-Präsident an die Politik und stellt abschließend fest: "**Ohne Ehrenamt gibt es keinen Sport**!"

Sport und Bewegung sind mit einer Bruttowertschöpfung von rund 18 Milliarden Euro ein Big Player der österreichischen Volkswirtschaft! Ein Umstand, der vor allem den Dach- und Fachverbänden und deren Vereinen zu verdanken ist. Sie ermöglichen mit ihrer Expertise Breiten- und Spitzensport und legen so die Basis für eine volkswirtschaftliche Nutzung, zu der natürlich auch der Gesundheitsbereich zählt. Damit das auch so bleibt und sich der organisierte Sport weiter entwickeln und für die Österreicherinnen und Österreicher das Bestmögliche leisten kann, muss an einigen Rädern gedreht werden. So ist endlich die flächendeckende Umsetzung der täglichen Sport- und Bewegungseinheit für unsere Kinder notwendig, mehr Raum für Sport, eine bessere Unterstützung für die rund 576.000 im Sport ehrenamtlich engagierten Menschen und auch neue, zusätzliche Einnahmen wie eine zweckgewidmete Sportwetten-Abgabe oder die lange geforderte Valorisierung der Bundes-Sportförderung!

Kinder Gesund Bewegen 2.0. löst die Tägliche Sport– und Bewegungseinheit ab!

Bewegung und Sport halten unsere Kinder körperlich und geistig fit. Es ist wichtig, die Weichen für ein körperlich aktives Leben möglichst früh zu stellen. Daher setzt das Programm **Kinder gesund bewegen 2.0** bei den Jüngsten im Kindergarten und in der Volksschule an. **Kinder gesund bewegen 2.0** ist die Fortführung der Initiativen *Kinder gesund bewegen* (seit 2009) und Tägliche Bewegungs- und Sporteinheit (seit 2016).

Das Programm will mehr Bewegung und Sport in den Alltag von Kindergarten- und Volksschulkindern bringen. Finanziert wird **Kinder gesund bewegen 2.0** weiterhin vom Sportministerium, sowie der Bundes-Sportförderung. Die Umsetzung wird durch die Sport-Dachverbände ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION sichergestellt. Die übergeordneten Aktivitäten werden durch die Fit Sport Austria, die gemeinsame GmbH der Sport-Dachverbände, koordiniert.

Im Vordergrund stehen bedarfsorientierte Kooperationen zwischen Bildungseinrichtungen und Sportvereinen zum beiderseitigen Vorteil. Dabei profitieren Bildungseinrichtungen von qualitativ hochwertigen Bewegungsangeboten und Sportvereine profitieren von der Möglichkeit der langfristigen Kooperation. Darüber hinaus besteht mit der Schaffung neuer Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, Kinder an den Sportverein zu binden.

Bei der **ASKÖ Burgenland** sind seit September 2019 wieder **19 Bewegungscoaches** angestellt und sorgen in den Volksschulen und Kindergärten für zusätzliche Bewegungseinheiten. Besonders erfreulich ist der große Zuspruch für Bewegungseinheiten im Kindergarten. Die ASKÖ Burgenland ist mit der vermehrten Einbindung der Kindergarten in das KIGEBE 2.0 Fixmodell wieder ein österreichweiter Vorreiter und, will eine Vorbildfunktion für die weiteren Bundesländer sein.

Um weiterhin die Bewegungseinheiten durchführen zu können, sind wir ständig auf der Suche nach motivierten Personen die diese geförderten Einheiten abhalten. Wenn Sie gerne mit Kindern in einem kollegialen Team arbeiten wollen, schicken Sie uns Ihre Bewerbung.

Nähere Infos bei Landeskoordinator Mathias Binder / mathias.binder@askoe-burgenland.at

Bundesvereinszuschuss für Mitgliedsvereine der ASKÖ Burgenland

Die ASKÖ - Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich - ist eine nichtstaatliche Non- Profit-Organisation, die nach gemeinnützigen und sozialen Zielsetzungen agiert und demokratische Organisationsstrukturen aufweist. Sie handelt in der Interessensvertretung nach den sozialdemokratischen Grundsätzen Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit und Solidarität.

Die ASKÖ der größte der drei Sportdachverbände. Sie gliedert sich in die Bundesorganisation, in die Landesverbände und die Zentralen Vereine (ARBÖ, Touristenverein Naturfreunde Österreich, Verband der Österreichischen Arbeiter-Fischerei-Vereine, ASKÖ-Flugsportverband) und umfasst österreichweit derzeit ca. 4.400 Mitgliedsvereine mit rund 1,1 Millionen Mitgliedern.

Für diese erbringt die ASKÖ eine Reihe von ideellen und materiellen Dienstleistungen, insbesondere bei der Errichtung, Erhaltung, Verwaltung und beim Betrieb von Sportanlagen, die Betreuung von 110 verschiedenen Sportarten, die Tätigkeit in speziellen Referaten und die Interessensvertretung. Innerhalb der ASKÖ sollen möglichst viele Menschen die unterschiedlichsten Sportarten ausüben können.

Bei der Verwendung von Bundes-Sportförderungsmitteln gelten die Prinzipien der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit!

Mitgliedsvereine werden in folgenden Punkten unterstützt:

- ⇒ **Einsatz ausgebildeter Trainer, Übungsleiter oder Instruktoren**
- ⇒ **Einsatz ausgebildeter Funktionärinnen/ Funktionäre im Verein**
- ⇒ **Durchführung von Trainingsmaßnahmen**
- ⇒ **Teilnahme an und Durchführung von Wettkämpfen**
- ⇒ **Unterstützung des nationalen Trainings- und Wettkampfbetriebs**
- ⇒ **Bereitstellung der dafür notwendigen Infrastruktur**
- ⇒ **Errichtung, Erhaltung, Miete und Instandhaltung von Sportstätten**
- ⇒ **Anschaffung und Instandhaltung von Sportgeräten**
- ⇒ **Kostengünstige oder kostenlose Aus– und Fortbildungen**
- ⇒ **Beratungen in allen Vereinsbereichen**

Die Mitgliedsvereine haben sicherzustellen, dass die erhaltenen Fördermittel gemäß den Richtlinien für die Gewährung und Abrechnung von Förderungen gemäß Bundes-Sportförderungsgesetzes 2017, abgerechnet werden. Die Abrechnungen werden laufend überprüft. Die ASKÖ-Landesverbände sind verpflichtet, einen Sachbericht über den Mitteleinsatz nach Ablauf eines Kalenderjahres (im Regelfall bis 31. Jänner des Folgejahres) zu übermitteln.

Mittel, die dem Förderzweck bzw. den „Richtlinien für die Gewährung und Abrechnung von Förderungen des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2017, nicht entsprechen, sind an die auszahlende Stelle zurückzuzahlen.

Augen auf!-Prävention sexualisierter Gewalt im Sport

Sport und Bewegung bieten viele Möglichkeiten positiv auf unser gesellschaftliches Zusammenleben, wie auch auf den einzelnen Menschen einzuwirken – Vertrauen und Respekt sind die Basis dafür. „Sexualisierte Gewalt hat viele Gesichter – Sexuelle Grenzverletzungen und Überschreitungen treten in verschiedenen Formen auf und geschehen in der Regel im Verborgenen.

„Wir schauen hin" und tragen durch die Enttabuisierung des Themas dazu bei, dass sich bei der ASKÖ SportlerInnen, TrainerInnen und FunktionärInnen respektiert, wertgeschätzt und sicher fühlen können.

Prävention hat das Ziel sexualisierte Gewalt zu verhindern und bereits im Vorfeld zu vermeiden – durch die Entwicklung einer Aufmerksamkeitskultur, aber vor allem durch die Haltung und Zivilcourage von uns allen.

Daher ist es wichtig, dass wir als Verband und Verein eine offene Kommunikation führen und durch eine sachliche Auseinandersetzung mit dem Thema „Prävention sexualisierter Gewalt im Sport" dafür Sorge tragen, die eigenen Grenzen und die Grenzen der Anderen zu achten. Dieses ist keine einfache Aufgabe und erfordert Offenheit und Reflexionsbereitschaft.

WIENER STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

ASKÖ Thropy an verdiente Funktionäre, Sportler und Mannschaften

Ausgezeichnete Vereine:

- ASV Draßburg (Aufsteiger in die Regionalliga OST)
- ASKÖ TC Stoob (Aufsteiger Landesliga)

ASKÖ TC Stoob

Ausgezeichnete Sportler:

- Luka Wraber (Badmintonprofi – ASKÖ BC Neudörfl)
- Pinter Piet Luis (Tennishoffnung– ASKÖ TC Schattendorf)

Ausgezeichnete Funktionäre und Funktionärinnen:

- Julia Grabenbauer (ASKÖ Schlaining)
- Heinz Mock (ASKÖ Eisenstadt)
- Stefan Strommer (ASV Siegendorf)

Stefan Strommer

Julia Grabenbauer

ASV Draßburg

Heinz Mock

Luka Wraber

Pinter Piet Luis

ASKÖ Vorstand 2020

PRÄSIDENT:
Dr. Alfred Kollar (Güssing)

VIZEPRÄSIDENTEN:
Monika Kuster (Neusiedl)
Gerold Stagl (Eisenstadt)
Elisabeth Habeler (Mattersburg)
Peter Heger (Oberpullendorf)
Doris Prohaska (Oberwart)
Fabio Halb (Jennersdorf)

SCHRIFTFÜHRER:
Christian Drobits
SCHRIFTFÜHRERSTELLVERT.
Franz Steiner

FINANZREFERENT:
Ernst Wild
FINANZREFERENTSTELLVERT.:
Hombauer Karl

BEISITZER:
Günter Dorner
Thomas Schlager
Martin Ivanschitz
Wolfgang Szorger
Werner Zechmeister
Alfred Lehner
Johann Farkas
Bernd Dallos
Michael Knopf
Karl Krammer
Harald Ziniel
Daniel Karacsonyi
Ewald Gossy
NATURFREUNDE VERTRETER:
Thomas Lehner
PVÖ VERTRETER:
Walter Martna
ARBÖ VERTRETERIN:
Gabriele Rittenbacher

ASKÖ checkt Pflege-Zentrum

21 Mitarbeiterinnen und ein Mitarbeiter des Pflege-Zentrums Raiding absolvierten in der ersten Jahreshälfte 2019 das ASKÖ-Projekt „Aktiv gesund im Betrieb" im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung.

Dabei unterzogen sich die Teilnehmerinnen zwei sportwissenschaftlichen Testserien (Erst- und Zweittestung) im Mobilen Fit Check-Bus sowie einem 12-Einheiten-RückenFit-Kurs.

Neue Gesundheitstestgeräte

Gleich 2 neue Testungen, bei denen brandneue Geräte zum Einsatz kamen, schlugen 2019 groß ein – der Cardioscan Herz- und Stresstest sowie der Bodyscan/Bioelektrische-Impedanz-Analyse.

Cardioscan Herz- und Stresstest:

Dieser Test gibt Auskunft über die Funktionalität des Herzens. Mittels eines 2-minütigen Ruhe-EKG's (Elektrokardiogramm) wird auch der CSI (Cardio-Stress-Index) ermittelt, der eine Einschätzung der aktuellen Stressbelastung zulässt. Darüber hinaus lassen sich über die Erfassung der Herzfrequenz Rückschlüsse auf den Trainingszustand der getesteten Person ziehen. Die gesamte Messung mit anschließender Auswertung und Interpretation dauert zehn Minuten pro Person.

Bodyscan/Bioelektrische-Impedanz-Analyse:

Die Bioelektrische-Impedanz-Analyse (BIA) ist eine international anerkannte und zuverlässige Methode zur Bestimmung der Körperzusammensetzung („Körperstrukturanalyse"). Die Testung ist eine professionelle Analysetechnik durch die sog. 4-Punkt-Messung mit acht Sensoren an Händen und Füßen. Dabei werden die Strukturen des Körpers, basierend auf der unterschiedlichen elektrischen Leitfähigkeit von Knochen, Organen, Muskeln und Körperfett durch eine Widerstandsmessung erfasst. Die BIA gibt an, wie viel Prozent der Organismus aus Wasser, Fett und Muskel- bzw. Organmasse besteht.

Die gesamte Messung mit anschließender Auswertung und Interpretation dauert zehn Minuten pro Person.

KONTAKT: Mag. Andreas Ruzsits MA, MBA, MSc , **mfc@askoe-burgenland.at**

EIN ERFOLGSPROJEKT DER ASKÖ BURGENLAND

Aufgrund des großen Zustromes, der hohen Nachfrage und der daraus resultierenden Unterstützung wird das von der ASKÖ Burgenland umgesetzte Pilotprojekt „Mädchen am Ball" im aktuellen Schuljahr 2018/2019 fortgeführt und landesweit ausgebaut. War man zu Beginn noch mit einer einzelnen Promotorin für „Mädchen am Ball" an den Start gegangen, konnte man aufgrund der aktuellen Finanzierung durch Bund und Land nun zwei weitere Mitarbeiter für die Initiative beauftragen.

Fakten:

- ⇒ 16 neu gegründete Mädchenteams
- ⇒ 107 Volksschulen mit Schnuppertrainings
- ⇒ 403 Klassen haben 2019 teilgenommen
- ⇒ 3446 Mädchen haben teilgenommen
- ⇒ Eigener Bewerb beim Volksschulcup wurde gespielt
- ⇒ Start reine Mädchenmeisterschaft 2019/20
- ⇒ 2020 ASKÖ OSG Mädchencup für Volksschulen

MÄDCHEN AM BALL

Im VIVA Steinbrunn fand am 2.8.2019 das Abschlussturnier des Projekts statt. Dabei wurden große Leistungen erbracht und man spürte das die Mädchen riesige Freude hatten den runden Leder nachzujagen. Landesrätin Astrid Eisenkopf und Präsident Alfred Koller übergaben mit Landesgeschäftsführer Andreas Ponic die Medaillen.

Sportland Burgenland

Bundesministerium Öffentlicher Dienst und Sport

ASKÖ

Neues Kursprogramm

GRATIS Schnuppergutschein für eine Kurseinheit!

Dieser Abschnitt berechtigt Sie für eine einmalige Schnupperstunde im VIVA Landessportzentrum- ASKÖ Kursprogramm!

Gutschein muss dem Trainer abgegeben werden!
NAME:

ASKÖ-Kursprogramm VIVA Steinbrunn ab 7. Jänner 2020

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
9:00-10:00 Bauch-Beine-Po Margit Binder	9:00-10:00 Yoga & Detox Astrid Gruber	9:00-10:00 Bauch-Beine-Po Mia Archam	9:00-10:00 Bauch-Beine-Po Reingard Rusicka	9:00-10:00 Bodywork - Step Sonja Hermann-Padewski	9:30-10:30 Bodywork Sonja Hermann-Padewski
10:00-11:00 RückenFit Margit Binder	10:00-11:30 AufbauFit Astrid Gruber	10:00-11:00 RückenFit Mia Archam	10:00-11:00 RückenFit Reingard Rusicka		
		17:30-18:30 RückenFit			
18:00-19:00 Rücken-& FaszienFit Alessa Mimra	18:00-19:00 FunctionalFit Philipp Widhofer	18:30-19:30 Bauch-Beine-Po	18:00-19:00 FunctionalFit Philipp Widhofer	17:00-18:00 RückenFit- Stabi Mia Archam	
19:00-20:00 Herz-KreislaufFit Alessa Mimra			19:00-20:00 Cardio Fight Philipp Widhofer		

Sportland Burgenland

ASKÖ

Neufeld an der Leitha · Hornstein Eisenstadt · VIVA · Steinbrunn

Anfahrt:
Landessportzentrum
VIVA GmbH
Industriegelände 1
A-2491 Steinbrunn

Weitere Infos unter:
ASKÖ Burgenland
+43 2682 666 54
office@askoe-burgenland.at
ZVR-Zahl: 223395185

Änderungen vorbehalten
Aktuelle Kursdaten unter:
www.askoe-burgenland.at

KURSPREIS:
ab € 8,00 / Stunde

Einstieg jederzeit möglich
Anmeldung nicht erforderlich!

ASKÖ

ASKÖ FIT Programm wirkt

Modell der ökonomischen Wirkungsabschätzung

Schagerl G. / Weiss O.

14.335 TeilnehmerInnen bei ASKÖ Burgenland Fit-Angeboten

davon **96,5%** gesundheitswirksam aktiv (mindestens 1-2x pro Woche) **= 13.828 Personen**

€ 187 erspart eine gesundheitswirksam aktive Person an Krankheitskosten pro Jahr

Sportverein PLUS baut aus und auf.

Die ASKÖ Burgenland unterstützt neue Vereinsgründungen und Erweiterungen des Sportangebotes. Nachdem sich in den letzten Jahren die Anforderungen an Sportvereine, aber auch die Bedürfnisse der einzelnen SportlerInnen wieder zunehmend geändert haben, setzt die ASKÖ ab 2019 mit "**Sportverein PLUS**" neue Akzente.

Einerseits werden Sportvereinsgründungen besonders unterstützt, andererseits werden bestehende Vereine motiviert, ihre Angebotspalette auszubauen.

Das Ziel: Der Sportverein in der Nähe jeder interessierten Person mit dem passenden Bewegungsangebot.

Wer zu einem weiteren Ausbau einen Beitrag leisten will – ob als neuer oder als bestehender ASKÖ-Verein – kann nun besondere **Fördermöglichkeiten** der ASKÖ nutzen und somit ein Plus an vielen Vorteilen haben.

Informationen zu Sportverein PLUS gibt es auf www.gesundheitssport.at,

InteressentInnen wenden sich direkt an den ASKÖ Landesverband Burgenland.

Vereinsinitiative für neue und bestehende Sportvereine für ein:

PLUS an Vielfalt der Sport- und Fit-Angebote

PLUS an Mitgliedschaften aller Generationen

PLUS an bewegungsaktiven Menschen im BGLD

PLUS an NEUEN ASKÖ-Sportvereinen

PLUS an Bewegungsangeboten in Ihrer Nähe

PLUS an Gesundheit und Lebensqualität

Ansprechperson:

Andreas Ponic

Tel. +43 2682 666 54

office@askoe-burgenland.at

ASKÖ Bundesmeisterschaften und Bundesleistungskurse

Fair Play steht im Vordergrund

Die ASKÖ-Bundesmeisterschaften zählen zu den Kernaufgaben der ASKÖ. So verschieden die Sportarten sind, so unterschiedlich werden auch die Bundesmeisterschaften ausgetragen. Zum Großteil sind es Eintages- oder Zweitagesveranstaltungen, jedoch gibt es auch Sportarten, die ihren "Champion" in einem Meisterschaftsbetrieb mit Hin- und Rückspielen küren. In manchen Sportarten treten Auswahlteams der Bundesländer an, in anderen wiederum kann jedes einzelne ASKÖ-Mitglied um die Medaillen mitkämpfen. Ob diese nur im Nachwuchsbereich oder vom Kinder- bis zur Seniorenklasse vergeben werden, ist ebenfalls von Sportart zu Sportart verschieden.

Investition in die Zukunft

Jährlich finden auch über 70 Trainingslager für Nachwuchssportler/innen aus über 30 Sportarten statt. Dabei wird zwischen Bundes-Grundkurse für jüngere Sportler und Bundes-Leistungskurs für fortgeschrittenere Athletinnen und Athleten unterschieden.
Besonders erwähnen muss man die moderate Preisgestaltung bei den Kursen, da die ASKÖ einen Großteil der Kosten für Aufenthalt, Verpflegung, Trainer/innen und Sporteinrichtungen übernimmt. Die meisten Veranstaltungen finden in den Bundessport- und Freizeitzentren (www.bsfz.at) statt, die 3-4* Qualität und ausgezeichnete Infrastruktur und Verpflegung vorzuweisen haben.

Eine Woche all-inklusive kostet bei nahezu allen Trainingskursen zwischen 70 und 200 Euro. Die ASKÖ versucht die besten Trainerinnen und Trainer einzusetzen. Dabei kann die ASKÖ auf staatliche geprüfte Lehrwarte/innen und Trainer/innen aus dem In- und Ausland zurückgreifen, die Erfahrungen als Spitzensportler/in bzw. Top-Trainer/in einbringen.In den letzten Jahren wurden einige neue Aktivitäten gestartet, um den Camps weitere Attraktivität zu verleihen.

„Als Bildungssprecherin der SPÖ Burgenland und als ASKÖ-Vizepräsidentin ist es für mich sehr wichtig, dass Kindern schon im Kindergarten und später in der Schule die Freude an der Bewegung vermittelt wird. Bewegung fördert die Gesundheit und erhöht die Lebensqualität. Sport und Bewegung bis ins hohe Alter brauchen neue Ideen und Angebote. Daher lade ich jetzt Jung und Alt recht herzlich zu einer kostenlosen Vortragsreihe ein, die uns alle bewegt".

„Mit Freude bewegen – länger fit und gesund bleiben"

mit Sportwissenschaftler Mathias Binder, BSc
und ASKÖ Vizepräsidentin LAbg. Doris Prohaska

9. Jänner 2020	**Kohfidisch**	18.00 Uhr	GH Landauer
15. Jänner 2020	**Markt Neuhodis**	18.00 Uhr	GH Glavanics
21. Jänner 2020	**Oberdorf**	18.00 Uhr	Café Griaß di

OSG

Bauen und Wohnen im Burgenland

Wir bauen für Sie im gesamten Burgenland!

Oberwarter Siedlungsgenossenschaft

7400 Oberwart, Rechte Bachgasse 61
Tel.: 03352/404-0, Fax: DW 20, oberwart@osg.at

7000 Eisenstadt, Bahnstraße 45
Tel.: 02682/62354, Fax: DW 14, eisenstadt@osg.at

7100 Neusiedl/See, Rochusstraße 5/1
Tel.: 02167/20799, Fax: DW 14, neusiedl@osg.at

JETZT FAN WERDEN ...
... vielleicht findest Du bei uns Deinen Wohntraum!

Klick Dich rein!
www.facebook.com/OSGWohnBLOCK

Die OSG errichtet Wohnungen und Reihenhäuser mit höchster Lebensqualität www.osg.at

Bewegungsfeste

Suchen Sie nach einer Attraktion für Ihr Gemeinde-, Schul- oder Vereinsfest?

Von Geräten, die zum Spielen & Toben einladen, bis hin zu Geschicklichkeits-stationen inkl. fachkundiger Betreuung wird alles geboten, was ein Kinderherz begehrt.

ab 290 ,—€

Aus folgenden Stationen können Sie Ihr Wunschprogramm zusammenstellen:

- Mal- und Bastelstation
- Schwungtuch (Fallschirm)
- Schminkstation
- Wurfstationen
- Jonglieren
- Geschicklichkeitsstation
- Vier gewinnt & Riesenmikado
- Buttons „selber machen"

Aufblasbare Geräte:

- Torschusswand
- Weltball
- Krake
- Hopsi Hopper Rolle
- Rodeo
- Bungee Run
- Colosseum
- Funsoccer
- uvm

Neu: Hopsi Hopper HÜPFBURG

Kinderbetreuung für Unternehmen

Das Programm wurde speziell für Betriebe entwickelt! Bewegung, Spiel & Spaß stehen im Vordergrund und lassen die Woche sicher zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

Schule und Kindergarten

Mehr Bewegung & Spaß für unsere Kinder in burgenländischen Schulen & Kindergärten.

/askoe-burgenland

/wirbewegenburgenland

KONTAKT &
WEITERE INFORMATIONEN:
Tel.: +43 (0)2682 666 54
Email: office@askoe-burgenland.at
www.askoe-burgenland.at

ASKÖ